

44-Jähriger stirbt unter Gabelstapler-Gabel

Peter Arnegger (gg)

30. März 2020

Am Morgen ist es in einem Baustoffmarkt in Oberndorf zu einem tödlichen Unfall gekommen. Die Polizei war vor Ort und hat die Ermittlungen zur Todesursache aufgenommen.

Der Todesfall geschah im Kemmler-Markt in Oberndorf. Mitarbeiter im Markt haben am Morgen eine eingeklemmte Person entdeckt. Die Rettungskräfte wurden alarmiert, die Feuerwehr Oberndorf rückte an, um die Person zu befreien. Es handelt sich um einen Mann. Der hinzu gerufene Notarzt hat dann nur noch dessen Tod feststellen können.

Offenbar ist ein Monteur an einem Gabelstapler bei einem Arbeitsunfall so schwer verletzt worden, dass er noch an der Unfallstelle verstarb. Nach Informationen der NRWZ handelt es sich bei dem Toten nicht um einen Beschäftigten des Baustoffmarktes.

Am Nachmittag bestätigte das die Polizei: Demnach habe der 44-jährige Mitarbeiter eines Wartungsdienstes gegen 9.45 Uhr in dem Baustoffbetrieb in der Neckarstraße Reparaturarbeiten an einem Gabelstapler vorgenommen. Er sei unter der hydraulisch betriebenen Palettengabel des Gabelstaplers eingeklemmt worden.

Die Ermittlungen am Unfallort hat die Verkehrspolizeiinspektion Zimmern ob Rottweil übernommen. Die Staatsanwaltschaft Rottweil ordnete zur Klärung der Unfallursache die Erstellung eines Gutachtens durch einen Sachverständigen an.

Am Unfallort waren zur Betreuung der Mitarbeiter des betroffenen Baustofffachbetriebes Notfallseelsorger aus dem Landkreis Rottweil im Einsatz.

Der Einsatz der Feuerwehr lief unter dem Kommando von Stadtbrandmeister Manuel Suhr. Vor Ort war auch Kreisbrandmeister Nicos Laetsch.